

Oberliga Damen Nord-West

SV Emmerke : SC Marklohe
Sonntag, 16.10.2022, 12:00 Uhr

3:7-Niederlage für den SC Marklohe beim SV Emmerke

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den SV Emmerke im Spiel der Oberliga Damen Nord-West gegen den SC Marklohe endgültig fest. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Marlen Trüe, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Der Verlauf im Einzelnen: Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Schrieber / Trüe gegen Puls / Meier dann besser ins Spiel und gewannen die Partie noch im fünften Satz. Schrieber / Stolzenberg bezwangen anschließend Ono / Meyer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie umfigtet dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Differenz beendeten finalen Satzes vor allem auch der vierte Satz, der erst nach 42 Ballwechsellern endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Julia Schrieber war im Einzel gegen Nele Puls nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Nicht so gut lief es anschließend für Jana Schrieber bei ihrem 0:3 gegen Shiho Ono, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marlen Trüe über die 1:3-Niederlage gegen Veronica Meyer hinweggetröstet werden musste. Hanna-Marie Stolzenberg hatte derweil ihre Gegnerin Tassia Meier beim klaren 11:4, 11:4, 11:0 recht sicher im Griff. Hierbei überließ Stolzenberg ihrer Gegnerin im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des SV Emmerke und des SC Marklohe in die Box. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen Julia Schrieber bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Shiho Ono ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen knappen Erfolg feierte im Anschluss wiederum Jana Schrieber beim 14:12, 11:7, 9:11, 9:11, 11:2 gegen Nele Puls, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Recht kurzen Prozess machte wenig später Marlen Trüe beim 3:0 mit Tassia Meier. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. Hanna-Marie Stolzenberg gelang es, Veronica Meyer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der SV Emmerke nun 5 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SC Marklohe nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 6:4 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Watenbüttel II (SV Emmerke) bzw. gegen den Polizei SV GW Hildesheim (SC Marklohe).

Statistik:

SV Emmerke

Doppel: Schrieber / Trüe 1:0, Schrieber / Stolzenberg 1:0

Einzel: J. Schrieber 1:1, J. Schrieber 1:1, M. Trüe 1:1, H. Stolzenberg 2:0

SC Marklohe

Doppel: Puls / Meier 0:1, Ono / Meyer 0:1

Einzel: S. Ono 2:0, N. Puls 0:2, T. Meier 0:2, V. Meyer 1:1